

# HEAG FairCup GmbH

Anschrift: Im Carree 1  
64283 Darmstadt  
Kontakt: 06151-709 2099  
d.pfeffer@fair-cup.de  
www.fair-cup.heag.de  
Gründung: 17.08.2020  
Handelsregister: HRB 100875, Amtsgericht Darmstadt



## Darstellung Unternehmenszweck

Der Aufbau und Betrieb eines Mehrwegbeckersystems unter Nutzung des Mehrwegbeckers "FairCup". Weiterer Gegenstand des Unternehmens ist die Weiterentwicklung des Produktportfolios, u.a. durch die Einführung der Mehrwegschißel "FairCup2Go Box", einer wiederverwendbaren (Mehrweg-) Schüssel mit Deckel und weiteren Mehrwegsystemlösungen. Die ökologische Nachhaltigkeit des Mehrwegsystems wird im Wege eines sogenannten "Reallabors" überprüft.

## Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

FairCup GmbH	50,00%
HEAG Holding AG - Beteiligungsmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt (HEAG)	50,00%

## Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung

## Geschäftsführung

Name, Vorname	Position	Vergütung
Meyer, Sibylle	Geschäftsführer	0 TEUR
Dipl. Wirtsch.-Ing. Pfeffer, Daniel	Geschäftsführer	5,4 TEUR

## Bezüge der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung erhielt im Geschäftsjahr 2022 eine Vergütung von 5,4 TEUR.

<b>Bilanz (TEUR)</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>vorl. 2022</b>
<b>Aktiva</b>			
Anlagevermögen	148	157	254
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	3	2
Sachanlagen	148	154	252
Finanzanlagen	0	0	0
Umlaufvermögen	120	45	66
Vorräte	2	10	4
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	43	12	58
Wertpapiere	0	0	0
Liquide Mittel	75	23	4
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	0
Aktive Latente Steuern	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	33	93
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	0	0	0
<b>Summe Aktiva</b>	<b>268</b>	<b>236</b>	<b>413</b>
<b>Passiva</b>			
Eigenkapital	15	0	0
Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Kapitalrücklage	0	0	0
Gewinnrücklage	0	0	0
Bilanzergebnis	-10	-58	-118
Nicht beherrschende Anteile	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	33	93
Sonderposten	0	0	0
Empfangene Investitionszuschüsse	0	0	0
Rückstellungen	4	6	4
Verbindlichkeiten	249	226	405
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	4	4
Passive latente Steuern	0	0	0
<b>Summe Passiva</b>	<b>268</b>	<b>236</b>	<b>413</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (TEUR)</b>			
<b>Gesamtleistung</b>	<b>1</b>	<b>40</b>	<b>101</b>
Umsatzerlöse	1	40	101
Bestandsveränderungen	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1	15	1
Betriebsleistung	2	55	102
Betriebsaufwand	-12	-101	-156
Materialaufwand	-1	-20	-73
Personalaufwand	0	-29	-32
Abschreibungen	-2	-21	-25
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9	-31	-26
Betriebsergebnis	-10	-46	-54
Finanzergebnis	0	-2	-5
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführung	0	0	0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-2	-5
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnisübernahme	0	0	0
Ergebnisabführung	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-10</b>	<b>-48</b>	<b>-59</b>

<b>Kennzahlen* im Überblick</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>vorl. 2022</b>
<b>Bilanz</b>			
Anlagendeckungsgrad 2	9,9%	0,0%	0,0%
Anlagenintensität	55,1%	66,5%	61,5%
Abschreibungsquote	1,3%	13,4%	9,8%
Investitionen (TEUR)	164	37	123
Investitionsquote	111,0%	23,6%	48,4%
Liquidität 3. Grades	47,5%	19,4%	16,1%
Eigenkapital (TEUR)	15	0	0
Eigenkapitalquote	5,4%	0,0%	0,0%
Bankverbindlichkeiten (TEUR)	0	0	0
Kreditaufnahmen (TEUR)	80	0	329
Veränderung Verschuldung (TEUR)	249	-23	179
Verschuldungsgrad	>1000%	-/-	-/-
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>			
Umsatzrentabilität	<-1000%	-120,0%	-58,4%
Return on Investment (ROI)	-3,9%	-20,3%	-14,3%
Eigenkapitalrentabilität	-71,6%	-/-	-/-
Gesamtkapitalrentabilität	-3,9%	-19,5%	-13,1%
Materialintensität	41,6%	36,4%	71,6%
Rohertrag (TEUR)	0	20	28
EBIT (TEUR)	-10	-46	-54
EBITDA (TEUR)	-8	-25	-29
ROCE	-4,0%	-21,8%	-13,7%
<b>Personal</b>			
Personalintensität	0,0%	52,7%	31,4%
Personalaufwand je Beschäftigte(r) (TEUR)	-/-	10	11
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, männlich	0	3	3
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, weiblich	0	0	0
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, Summe	0	3	3
Frauenanteil Beschäftigte	-/-	0,0%	0,0%
Auszubildende im Jahresdurchschnitt, Summe	0	0	0
Altersdurchschnitt Beschäftigte	-/-	40	41
Beschäftigte über 50 Jahre	-/-	1	1
Beschäftigte in Teilzeit	-/-	3	3
Befristete Beschäftigte	-/-	0	0
Beschäftigte mit Tarifbindung	-/-	0	0
Beschäftigte in Anlehnung an Tarifbindung	-/-	3	3
Beschäftigte ohne Tarifbindung	-/-	0	0
Frauenanteil innerhalb der Geschäftsleitung	50,0%	50,0%	50,0%
<b>Nachhaltigkeit</b>			
Bezug Ökostrom	-/-	nein, da keine Geschäftsräume	nein, da keine Geschäftsräume
Bezug klimaneutrales Gas	-/-	nein, da keine Geschäftsräume	nein, da keine Geschäftsräume
Dienstfahräder für Beschäftigte	-/-	nein, wird über den Konzern abgebildet	nein, wird über den Konzern abgebildet
Jobticket/ÖPNV-Zuschuss für Beschäftigte	-/-	nein, wird über den Konzern abgebildet	nein, wird über den Konzern abgebildet
E-Learning-Angebote für Beschäftigte	-/-	nein, wird über den Konzern abgebildet	nein, wird über den Konzern abgebildet
Elemente des Nachhaltigkeitsberichtes in Lagebericht	ja (Konzern)	ja	ja

\* Erläuterungen zu der Berechnung der Kennzahlen finden Sie am Ende des Beteiligungsberichtes

## Bericht zur wirtschaftlichen Lage

Die HEAG FairCup GmbH (HFC) wurde am 17.08.2020 von den Gesellschaftern HEAG Holding AG – Beteiligungsmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt (HEAG) und FairCup GmbH errichtet und am 09.09.2020 in das Handelsregister beim Amtsgericht Darmstadt unter HRB 100875 eingetragen. Die Einzahlung des Stammkapitals erfolgte am 31.08.2020 (FairCup GmbH) und 02.09.2020 (HEAG). Die Gesellschafter halten die Anteile an der HFC zu je 50 %. Gegenstand des Unternehmens ist der Aufbau und Betrieb eines Mehrwegbechersystems unter Nutzung des Mehrwegbechers „FairCup“.

Weiterer Gegenstand des Unternehmens ist die Weiterentwicklung des Produktportfolios, u.a. durch die Einführung der Mehrwegschüssel „FairCup2Go Box“, einer wiederverwendbaren (Mehrweg-) Schale mit Deckel und weiteren Mehrwegsystemlösungen. Die ökologische Nachhaltigkeit des Mehrwegsystems wird im Wege eines sogenannten "Reallabors" überprüft.

Das Geschäftsjahr 2022 war geprägt vom Auf- und Ausbau des Systempartnernetzwerkes in Darmstadt und der Region. Das Produktportfolio wurde durch die Markteinführung der FairMax, einer 4 in 1 - Mehrwegmenüschale für den Außer-Haus-Verzehr und die Gemeinschaftsverpflegung, erweitert. Darüber hinaus ergänzte ein neuer Verschlussdeckel mit Innenlippe die FairCup-Reihe. Im Rahmen kontinuierlicher Vertriebs- und Marketingaktivitäten wurde die Anzahl an Systempartnern gesteigert. Darüber hinaus wurden zwei Partnerschaftsvereinbarungen zur Förderung der Unternehmensziele der HFC abgeschlossen. Gemäß Kooperationsvereinbarung zwischen HEAG und FairCup GmbH wurden im Jahr 2020 die Investitionen in einen Laser und ein Gehäuse zur Beschriftung von Mehrwegbechern- und schalen sowie in die Werkzeuge zur Herstellung der FairBox getätigt. Im Jahr 2021 wurde das Werkzeug für die FairBox fertiggestellt und mit der Produktion der FairBox begonnen. Am 25. November 2021 wurde in der Gesellschafterversammlung der HFC beschlossen, in ein Werkzeug zur Produktion der FairMax, einer 4 in 1 - Mehrwegmenüschale, zu investieren. Im Jahr 2022 wurde das Werkzeug für die FairMax fertiggestellt und mit der Produktion der FairMax begonnen.

Die Umsatzerlöse der HFC bestanden im Geschäftsjahr 2022 im Wesentlichen aus Erlösen aus dem Verkauf von FairBox an die FairCup GmbH, aus der Vermietung von Mehrwegprodukten und der Erbringung von Dienstleistungen für Veranstaltungen sowie Partnerschaftsbeiträgen und Systembeiträgen. Der Materialaufwand enthält vorrangig die Produktion von FairBox und FairBox-Zubehör. Die Abschreibungen sind im Wesentlichen durch die Investitionen in Werkzeuge für die Produktion der FairBox, die FairMax, einen Markierungslaser sowie Rücknahmeautomaten geprägt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen vor allem Werbekosten für die Entwicklung von Kommunikationsmaterialien, (kfm.) Fremdleistungen und Fremdarbeiten, Miete für die Ausstellung der Mehrwegprodukte der HEAG FairCup GmbH auf einer Messe sowie die Bildung von Rückstellungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und für Steuerberatung. In den Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind Zinsen für die Gesellschafterdarlehen berücksichtigt. Für das Geschäftsjahr 2022 ist ein Jahresfehlbetrag von 59.045,10 EUR (Vorjahr: 48.036,41 EUR) ausgewiesen. Dieser liegt leicht über dem für 2022 geplanten Jahresfehlbetrag von 56.200 EUR. Im Jahr 2022 wurden 122.737,62 EUR in die Herstellung des Werkzeuges zur Produktion der Mehrwegmenüschale FairMax investiert. Zudem wurde die Schlussrate für das Werkzeug zur Produktion der Menüschale FairBox geleistet. Die Investitionen wurden über vier Gesellschafterdarlehen der HEAG mit qualifiziertem Rangrücktritt finanziert.

Die Bilanzsumme der HFC beträgt 413.282,42 EUR zum 31.12.2022 (Vorjahr: 236.058,15 EUR). Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt zum Bilanzstichtag 92.513,87 EUR (Vorjahr: 33.468,77 EUR).

Es ist festzustellen, dass zum Jahresende keine Risiken vorlagen, die bestandsgefährdende Auswirkungen haben könnten. Operative Risiken für die Geschäftsentwicklung im Jahr 2023 ergeben sich durch steigende Energiepreise sowie durch die hohe Inflationsrate.

Im Jahr 2023 wird das Systempartnernetzwerk für das FairCup Mehrwegpfandsystem in Darmstadt und der Region ausgebaut. Durch die Ausstattung mit Mehrwegprodukten zur Durchführung von Festen und Veranstaltungen wird das Mehrwegpfandsystem bekannt gemacht. Neben weiteren Systempartnern in Darmstadt und der Region werden steigende Verkaufszahlen der FairBox und der FairMax an die FairCup GmbH erwartet. Zudem startete die FairCup GmbH im Februar 2023 ihre Kooperation mit der Kaufland-Gruppe. Für das Jahr 2023 werden Umsatzerlöse in Höhe des Vorjahres erwartet.

Der Bestätigungsvermerk wurde durch die unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG erteilt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 wird durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG (Stuttgart) geprüft. Die Prüfung ist zum Redaktionsschluss dieses Berichts noch nicht abgeschlossen. Es wird jedoch mit der Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerks gerechnet. Die vorliegenden Daten sind daher vorläufig.

Der Darmstädter Beteiligungskodex wird angewendet. Eine Entsprechenserklärung für das Geschäftsjahr 2022 wurde bis zur Fertigstellung des Berichts abgegeben.